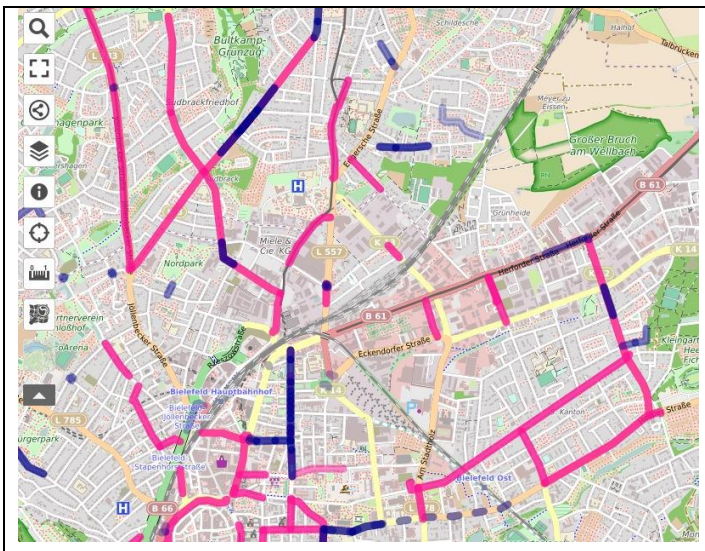
VCD Mobilität für Menschen.
Ostwestfalen-Lippe

Jahresbericht 2024

Mobilität
für Menschen

- Dies ist Leitlinie des Verkehrsclubs VCD. Im Kreisverband Ostwestfalen-Lippe haben wir uns 2024 in folgender Weise in die Verkehrswende eingebracht:



Tempo 30-Karte für Bielefeld zeigt

Auf den Hauptstraßen ist Bielefeld noch sehr zurückhaltend mit der Ausweisung von Tempo 30. Dabei passieren hier die meisten, teils schweren Unfälle.
Der VCD hat eine **Bielefelder Tempo 30-Karte** auf Grundlage der Openstreetmap-Daten erstellt. Die online-Karte macht sichtbar: Der jetzige Flickenteppich ist für die Nutzerinnen kaum mehr zu begreifen. Die Beschilderung sollte daher vereinheitlicht werden. Nach der neuen Straßenverkehrsordnung von 2024 ist z.B. an Fußgängerüberwegen und an hochfrequentierten Schulwegen Tempo 30 anzuordnen.

Der VCD argumentierte beharrlich gegenüber der Stadtverwaltung, sammelte Lärmschutzanträge und informierte interessierte Anlieger mit einer Mailingliste.

Öffentlichkeitsarbeit für Tempo 30

An dem Tag „Kesselbrink spielt!“ im August beteiligte sich der VCD. Die Aktion „Laufen Sie mal 30 km/h“ und der Tempo 30- Stand hatten viel Resonanz.

An der Grundschule Quelle und weiteren Straßen haben wir Anwohner mit dem Geschwindigkeitsdisplay und mit Lärmmessungen unterstützt.

„Modell Emil“ am 30.8.

Leider hat sich ja die Verkehrsberuhigung am Emil-Gross-Platz in Bielefeld um Monate verzögert. Der VCD hat die Verkehrsberuhigung an diesem Innenstadtplatz für einen Nachmittag vorweggenommen.
Der Fußverkehr am Dreiecksplatz erhielt den Gehweg in voller Breite; unter der Bahnbrücke bekam der Radverkehr an dem Nachmittag Platz auf der Fahrbahn – hier ist eine Fahrradstraße geplant. An dem Nachmittag konnte man sehen, welche Platzreserven für mehr urbanes Leben in dem Bereich schlummern.

Das Gehwegparken unterbinden

Nach dem richtungsweisenden Gehweg-Urteil im Juni ist klar: Aufgesetzt parkende Autos haben auf Gehwegen nichts verloren. Daher forderte der VCD, dass auch in Bielefeld die Praxis verändert wird (hier die Friedrichstraße im Bielefelder Westen).

Parkende Autos, die den Gehweg verengen, sind für Menschen mit Kindern, mit Rollatoren oder Rollstühlen eine schwerwiegende Mobilitätseinschränkung!

Protest gegen Straßenplanung auf der B61 am 21.4.

Beim autofreien Sonntag auf der B61 zwischen Bielefeld und Herford war der VCD mit einem Stand an der Meerwiese beteiligt.
Unser Großtransparent zeigte den mehreren zehntausend Besuchern der autofrei-Aktion die Ausmaße der geplanten Kreuzung an dieser Stelle in der Johannisbachaue.

E- Rikscha und Schwerlastenrad des VCD

Die Elektro-Rikscha erweitert den Einsatzbereich des Fahrrads. Ebenso das Schwerlastenrad mit einer Tragkraft von 200 Kg und Platz für eine Standardpalette. Die leisen und abgasfreie Fahrzeuge erlauben eine neue Form der Mobilität. Der VCD-Kreisverband verleiht die beiden Fahrzeuge, damit Interessenten sie praktisch erproben können.

Bei Aktionen wurden die Fahrzeuge gern eingesetzt (hier an der Babenhauser Grundschule).

NW Gütersloh — DONNERSTAG 18. JANUAR 2024

Tempo 30 für mehr Lärmschutz

Die Bürgerinitiative Energiewende fordert im Zuge des Lärmaktionsplans deutliche Einschränkungen beim Kfz-Verkehr.

Matthias Gans

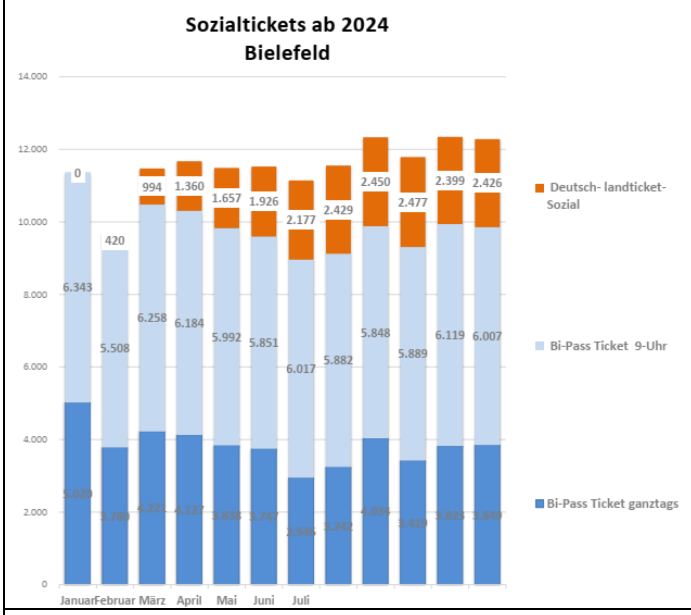
■ **Gütersloh.** „Ruhe bitte!" Die gemeinsame bundesweite Forderung des Verkehrsclub Deutschland (VCD) und der Deutschen Umwelthilfe soll auch für Gütersloher Straßen gelten, findet die Bürgerinitiative Verkehrswende. Deshalb und im Zuge der Aufstellung eines Lärmaktionsplanes hatte sie zu einem Lärmspaziergang am eingeladen, um aktuelle Werte zu ermitteln. Und die lagen am relativ verkehrsarmen Mittwochmorgen teilweise deutlich über dem, was Experten als gesund ansehen.

„Wird tagsüber ein Wert von 65 Dezibel und nachts von 55 Dezibel überschritten, wird es gesundheitsschädigend", sagt Bernd Küffner vom VCD Bielefeld. Mit einem Schallpegelmessgerät in der Hand, machte er sich mit einer kleinen Gruppe engagierter Bürger, unter anderem von der Initiative Verkehrswende sowie zwei Ratsfrauen der Grünen,

Bernd Küffner (VCD Bielefeld) ging am Mittwoch mit einer Gruppe engagierter Gütersloher auch entlang der Friedrich-Ebert-Straße, um hier Messungen vorzunehmen. Bei diesem Lkw waren es 79,4 Dezibel. Fotos: Matthias Gans

Lärmspaziergang Gütersloh

Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Ruhe bitte" organisierte unser Verband einen Lärmspaziergang in Gütersloh. Mit einem Schallpegelmessgerät ging es um ruhige und sehr laute Straßen. Als Maximum wurden an der Friedrich-Ebert-Straße, als ein LKW vorbeifuhr, 89 Dezibel gemessen.



Einführung des Deutschlandticket (DLT)- Sozial

Der VCD hat mit einer Petition daran mitgewirkt, dass auch in Bielefeld das DLT-Sozial eingeführt wurde. Inzwischen werden monatlich 2.500 Deutschlandticket Sozial verkauft.
Wir haben uns für mehr Öffentlichkeitsarbeit des Verkehrsbetriebs eingesetzt. Sozialticket-Fahrgäste sind für moBiel auch wirtschaftlich eine wichtige Kundengruppe!
.

Kindermeilen-Aktion

„Kinder sammeln grüne Meilen“ – inzwischen im 17. Jahr organisierte der VCD die Aktion zur Mobilitätsbildung an Schulen und Kitas in Bielefeld. Unterstützt wurden wir durch das Umweltamt Bielefeld, gesponsort durch Stadtwerke und moBiel.
Die Beteiligung: 5.503 Schüler*innen sammelten 49.214 Kindermeilen.

Thematische Mitarbeit:

- in der Strategiegruppe Nahmobilität und der Planungs- Arbeitsgruppe SPUREN der Stadt Bielefeld
- im Mobilitätsausschuss und dem Klimabeirat Gütersloh
- in der Verkehrswende Gütersloh
- im Radentscheid Bielefeld
- im Fahrgastbeirat des Nahverkehrsverbunds Paderborn/Höxter
- im Bündnis Verkehrswende OWL
- im Runden Tisch Konversion Bielefeld
- bei der Bürgerinitiative „Gegen Lärm am Ostwestfalendamm“
- in der Initiative „Die Hängenden Gärten Bielefeld“

Kreisverband

Die Mitgliederzahl Ende 2023 betrug 1.134 (-1,8%).
Auf der Mitgliederversammlung am 28.3.2023 wurden als Vorstand des Kreisverbands gewählt: Dr. Hanno Meyer; Frank Pape; Martin Schmelz; (als Vorsitzende); Christine Wirth; Felix Kupferschmidt (als weitere Mitglieder des Vorstands).

- Vorstandssitzungen/Aktiventreffs (zweimonatlich)
- Bürobetreuung, Sprechstunden (zweimal wöchentlich)
- Pressemitteilungen
- VCD-Landesdelegiertenversammlung im September
- Aufstellung des Geschwindigkeitsdisplays an ca. 10 Standorten
- Pflege der Website des Kreisverbands www.vcd.org/owl

19.3.2025